

Pressemitteilung

Kopf hoch, Nils!

22-Jähriger sucht dringend einen Lebensretter

Köln/Bochum, 08.12.2020 – Der 22-jährige Nils aus Bochum hat Blutkrebs. Nur ein passender Stammzellspender kann sein Leben retten. Seine Familie und Freunde setzen alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/kopfhoch ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter werden.

Nils liebt das Leben. Er ist leidenschaftlicher Motorradfahrer, treibt viel Sport und hat stets die Bedürfnisse anderer im Blick. Immer ist er zur Stelle, wenn man ihn braucht. Zu seiner Mutter Nicole und seinem Bruder Lion hat er ein inniges Verhältnis. Beide stehen für ihn an erster Stelle. Nils ist immer gut gelaunt, sehr empathisch und wird gerade durch sein selbstverständliches Dasein für seine Familie und Freunde von allen geschätzt und geliebt. Trotz der Corona-Krise hat er einen Ausbildungsplatz bekommen, wofür er sehr dankbar ist. Er möchte diese Ausbildung unbedingt beenden, später einmal die Welt bereisen, um schöne Orte zu entdecken und einmal ein American Football Spiel in den USA live miterleben. Kurz: Ein Leben mit Freude auf alles, was da kommt.

Doch plötzlich bekommt sein Glück Risse. Anfang September fühlt sich der sonst körperlich so robuste 22-Jährige zunehmend schlapp und schwindelig. Vor allem seine extreme Blässe und die ungewohnt blutleeren Lippen sorgen seine Mutter Nicole. Nils schiebt es zunächst auf den sehr niedrigen Blutdruck. Doch die Symptome verstärken sich. Er kann den alltäglichen Belastungen kaum noch nachkommen, selbst ein kurzer Spaziergang fällt ihm schwer. Kreislaufeinbrüche und Schwindel nehmen derart zu, dass Nils seinen Hausarzt aufsucht, der sofort ein Blutbild macht. Bereits am nächsten Tag bekommt er einen Anruf, der sein Leben verändert: Seine Blutwerte sind so schlecht, dass er sich sofort in die Klinik begeben muss. Dort wird eine Knochenmarkpunktion durchgeführt, die den stillen Verdacht des Hausarztes bestätigt: Nils hat Blutkrebs! „Das ist ein Schock für die ganze Familie. Auf eine solche Nachricht kann man sich nicht vorbereiten. Plötzlich hört die Welt auf, sich zu drehen. Alles steht still. Als Mama besteht man nur noch aus Angst und Sorge“, erinnert sich Nils Mutter Nicole.

Doch als Grundoptimist kommt Aufgeben für Nils nicht in Frage: „Ich habe durch diese eigentlich fürchterliche Krankheit gelernt, die kleinen Dinge im Leben wirklich wertschätzen zu lernen. Seit acht Wochen habe ich wegen Corona weder Mutter, Bruder noch Freunde gesehen. Ihre Stimmen und Fotos über Whatsapp, ein Tag ohne Schmerzen, die fürsorglichen Ärzte und Schwestern – das alles ist nicht

selbstverständlich. Außerdem habe ich ein irres Glück mit meiner kleinen großartigen Familie. Ich bin jung, habe noch so vieles vor, möchte die Welt kennenlernen – für mich gibt es unendlich viele Gründe zu kämpfen“, erklärt Nils. Doch alleine kann er es nicht schaffen. Nachdem auch der zweite Chemoblock die Krebszellen nicht vollständig vernichtet hat, steht inzwischen fest, dass nur ein passender Stammzellspender sein Leben retten kann. Um in dieser schwierigen Situation nicht tatenlos zu bleiben und die Suche nach einem „genetischen Zwilling“ für Nils aktiv zu unterstützen, rufen seine Familie und seine Freunde gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzielle Stammzellspender registrieren zu lassen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Corona-Krise findet die Registrierungsaktion nicht wie üblich an einem zentralen Veranstaltungsort statt, sondern erfolgt – zum Schutz der Bevölkerung – ausschließlich online.

Nils macht seine Geschichte auch öffentlich, weil er während seines langen Krankenhausaufenthaltes täglich erfahren muss, wie viele – vor allem sehr junge Menschen – unter dieser Krankheit leiden und auf eine lebensrettende Transplantation warten. „Natürlich wünsche ich mir, einen passenden Spender zu finden, den Blutkrebs zu besiegen und dann das Leben zu feiern. Aber es geht nicht nur um mich. Es gibt so viele Betroffene. Genau darum starten wir diesen Aufruf. Wenn wir mit dieser Aktion nur einem Menschen das Leben retten könnten, würde mich das unsagbar glücklich machen“, so Nils. Um ihn in seinem Anliegen zu unterstützen, wendet sich sein Bruder Lion an die Öffentlichkeit: „Nils ist der stärkste, ehrgeizigste und coolste Typ, den ich kenne. Family steht für ihn immer an erster Stelle. Für mich ist er der weltbeste Bruder, den man sich wünschen kann. Meine Mutter und ich möchten ihn nicht verlieren. Deshalb bitten wir alle – lasst euch registrieren. Damit schenkt ihr Nils und allen anderen Patienten das Wertvollste, was es gibt – die Hoffnung auf ein zweites Leben.“

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Nils und anderen Patienten helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/kopfhoch die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung. „Wir hoffen, dass wir mit unserem Online-Aufruf eine Welle der Hilfsbereitschaft auslösen. Je mehr Menschen sich registrieren lassen, desto größer sind die Überlebenschancen für Nils. Denn nur wer registriert ist, kann auch als Lebensretter gefunden werden“, erklären Nicole und ihr Sohn Lion. „Allen, die sich an dieser Aktion beteiligen, danken wir von ganzem Herzen.“

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme eines jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto, Kreissparkasse Tübingen

IBAN: DE64 6415 0020 0000 2555 56

Verwendungszweck: LPS 558 Nils

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile, Indien und Südafrika aktiv. Gemeinsam haben wir über 10 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

*DKMS gemeinnützige GmbH
Bettina Steinbauer
Tel: 0221 940582 3528
steinbauer@dkms.de*

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



**dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de**